

In den Ferien freier Bad-Eintritt für Unnas Jugend

Juni 16, 2021



Freibad Bornekamp - Archivbild,

Fotorechte Bornekampbad Unna

Der bescheidene Bestand an Bädern in Unna soll Kindern und Jugendlichen bis 18 Jahren in den Sommerferien kostenlos zur Verfügung stehen.

Das entschied am Mittwochnachmittag, 16. Juni, der Haupt- und Finanzausschuss.

Grundlage war ein entsprechender Antrag des Stadtverbandes Unna.

Bürgermeister Dirk Wigant listete in der Sitzung kurz die **Bäder und Schwimmzeiten auf, die zur Rede stehen:**

- Das Hellwegschwimmbad **Massen** steht für öffentliches Schwimmen samstags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung, ohnehin aber ohne Eintritt (Spende).
- Das Hellwegbad **Lünern** ist in den Sommerferien geschlossen.
- Dem einzigen kleine **Freibad** der Stadt, das der **Bornekampbadverein** betreibt, müsste die Stadt die Eintrittsgelder erstatten. Nach grober Kalkulation geht es um ca. **5000 €**, so der Bürgermeister.
- Weitere geschätzte **2000 €** wären den Wirtschaftsbetrieben Unna (WBU) als Betreiberin der **Schwimmsporthalle am Bergenkamp** zu erstatten. Das Hallenbad neben der Eissporthalle ist montags bis freitags in den Vormittagsstunden und samstagnachmittags geöffnet.

Einwände kamen von CDU-Fraktionschef Rudolf Fröhlich, der anmerkte, es sei besser, gezielt Jugendliche aus bedürftigen Familien zu begünstigen als die Vergünstigung „mit der Gießkanne“ auszuschütten.

Sein SPD-Pendant Sebastian Laaser warb hingegen dafür, angesichts der überschaubaren Summe und des begrenzten Zeitraums hier unbürokratisch zu entscheiden.

Auch Klaus Göldner (Freie Liste Unna, FLU) warnte davor, „wieder gleich zu bürokratisieren“: „Die Chefarzt Kinder werden wahrscheinlich eher den Pool in der elterlichen

Villa benutzen. Und wenn dann doch ein betuchterer Jugendlicher durchflutscht, werden wir das schon verschmerzen.“

Grünen-Fraktionsvorsitzende Claudia Keuchel gab indes zu bedenken: „Was ist denn mit bedürftigen Erwachsenen? Was ist konkret mit den Eltern dieser Kinder?“ Sollten, müssten diese dann nicht ebenfalls kostenlos ins Bad dürfen? Schließlich gingen zumindest kleinere Kinder auch nicht allein ins Schwimmbad, sondern in Begleitung ihrer Eltern.

Man einigte sich darauf, diese Überlegungen in mögliche Folgekonzepte zu übernehmen, und beschloss zunächst für die Sommerferien: **kostenloser Eintritt in die Unnaer Bäder für Kinder und Jugendliche aus Unna bis zum 18. Lebensjahr.**